

Germany-Berlin: Exhibition, fair and congress organisation services

OJ S 189/2021 29/09/2021

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie

Postal address: Scharnhorststraße 34-37

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: D-10115

Country: Germany

Contact person: Referat Z-FV-Vg - Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@bmwi.bund.de

Telephone: +49 30-186157479

Internet address(es):Main address: <http://www.bmwi.bund.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=412303>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=412303>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

EXPO 2025 - Technisch-organisatorische Umsetzung der deutschen Beteiligung an der EXPO 2025

Reference number: 17104/004-21#010

II.1.2. Main CPV code

79950000 Exhibition, fair and congress organisation services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Bundesrepublik Deutschland wird an der EXPO 2025 in Osaka/Japan (13. April bis 13. Oktober 2025) mit einem eigenen Pavillon teilnehmen, der in eigener Regie zu errichten ist. Der Deutsche Pavillon soll einen attraktiven Beitrag zum Thema der EXPO "Designing Future Society for Our Lives" darstellen. Neben Ausstellungsflächen, Bühnen, einer VIP-Lounge, einem Restaurant und eventuell auch einem Konferenzraum werden Funktionsräume für den Generalkommissar, dessen Vertretung, für die Leitung des Pavillons, für Presse- und Kulturarbeit, Protokoll, Administration, Personalverwaltung sowie Technik, außerdem Umkleidemöglichkeiten für Mitarbeitende sowie ausreichende Lagermöglichkeiten eingerichtet. Die Grundstücksgröße für den Deutschen Pavillon wird voraussichtlich bis zu 3.500 qm betragen, wovon 70 Prozent bebaut werden dürfen. Die maximal erlaubte Bruttogrundfläche des Pavillons beträgt 9.600 qm. Für die Realisierung und den Betrieb des Deutschen Pavillons auf der EXPO 2025 ist ein Gesamtbudget in Höhe von 56,4 Mio. Euro vorgesehen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

79421000 Project-management services other than for construction work, 79421100 Project-supervision services other than for construction work, 72421000 Internet or intranet client application development services, 72412000 Electronic mail service provider, 60000000 Transport services (excl. Waste transport), 79200000 Accounting, auditing and fiscal services, 75130000 Supporting services for the government, 75131000 Government services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: JP Japan

Main site or place of performance: Osaka/Japan, z. T. Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftragnehmer ist für die gesamte technisch-organisatorische Umsetzung der deutschen Beteiligung verantwortlich. Die zu erbringende Leistung umfasst die Vorbereitung der deutschen Beteiligung, den Betrieb des Deutschen Pavillons sowie die Schlussabwicklung des Gesamtprojektes.

Die technisch-organisatorische Umsetzung lässt sich in drei Leistungsphasen einteilen:

1. Vorbereitungsphase

Die Vorbereitungsphase ist die längste Phase des Projekts. Sie erstreckt sich vom Beauftragungszeitpunkt bis zum Umzug des Schlüsselpersonals des Auftragnehmers nach Osaka/Japan. In dieser Zeit führt der Auftragnehmer insbesondere das Vergabeverfahren zur Beauftragung einer Arbeitsgemeinschaft (ARGE) für Konzepterstellung und Pavillonbau im Namen des Auftraggebers durch.

Betriebsphase

In den letzten drei Monaten vor der EXPO-Eröffnung sind die meisten Leistungen am Veranstaltungsort in Osaka/Japan zu erbringen. Das Schlüsselpersonal bereitet das rekrutierte Pavillonpersonal auf die Eröffnung der EXPO sowie auf die sechsmonatige EXPO-Laufzeit in verschiedenen Schulungen vor. Mit der Eröffnung der EXPO 2025 und des Deutschen Pavillons beginnt die eigentliche Betriebsphase. Der Deutsche Nationentag ist der Höhepunkt während der Betriebsphase.

Abwicklungsphase

Nach dem Ende der EXPO 2025 beginnt die Abwicklungsphase und damit der Abschluss des Projekts. Ein Teil des Schlüsselpersonals wird hierfür noch einige Wochen nach Beendigung der EXPO in Osaka/Japan bleiben, um offene Aufgaben abzuschließen. Hauptaufgabe in dieser Phase ist die Finalisierung der Dokumentation. Darüber hinaus werden der Rückbau bzw. die Weiterverwendung des Deutschen Pavillons zusammen mit der ARGE koordiniert und die Endabrechnung des Projekts erstellt.

Die Umsetzung der Beteiligung Deutschlands an der EXPO 2025 stellt besondere Anforderungen an den Auftragnehmer. Angesichts der politischen Bedeutung dieser Weltausstellung wird vorausgesetzt, dass sich dessen Geschäftsführung - insbesondere in der Planungs- und Vorbereitungsphase - persönlich engagiert.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 30/04/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1 Maximum number: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Bei dem Kriterium "Erfahrung und Fachkunde" handelt es sich um ein Wertungskriterium, d. h., es wird anhand der geforderten Referenzen der Erfüllungsgrad geprüft.

Anzahl der Referenzen:

5 Punkte - fünf oder mehr

4 Punkte - vier

3 Punkte - drei

2 Punkte - zwei

ein Punkt - eine

0 Punkte - keine

Dauer der längsten Referenzveranstaltung:

5 Punkte - sechs Monate oder mehr

4 Punkte - drei bis sechs Monate

3 Punkte - zwei bis drei Monate

2 Punkte - ein bis zwei Monate

ein Punkt - zehn Tage bis einen Monat

0 Punkte - unter zehn Tagen

Größe der meistbesuchten Referenzveranstaltung:

5 Punkte - mehr als 750.000 Besuchende

4 Punkte - 500.000 bis 750.000 Besuchende

3 Punkte - 250.000 bis 500.000 Besuchende

2 Punkte - 150.000 bis 250.000 Besuchende

ein Punkt - 100.000 bis 150.000 Besuchende

0 Punkte - unter 100.000 Besuchende

Bei den Referenzen wird geprüft:

- Wie viele Referenzen wurden eingereicht?

- Wie lange dauerte die längste Referenzveranstaltung?
 - Welches war die höchste Zahl an Besuchenden einer Referenzveranstaltung?
- Es werden (siehe obige Punkteskala) jeweils null bis fünf Punkte vergeben. Die jeweils vergebenen Punkte werden addiert, sodass maximal 15 Punkte erzielt werden können. Bewerber, die bei mindestens einem der o. g. drei Aspekte (siehe vorstehende Punkteskala) null Punkte oder bei allen drei o. g. Aspekten nicht mehr als jeweils einen Punkt erhalten haben, weisen nicht die notwendige Erfahrung und Fachkunde auf und werden daher mangels Eignung ausgeschlossen.
- Für die Referenzen der geeigneten Bewerber wird gemäß der Gewichtung eine Gesamtpunktzahl errechnet. Aus der Gesamtpunktzahl wird die Rangfolge der geeigneten Bewerber ermittelt, wobei dem Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl der erste Rang zugewiesen wird.
- Ausschließlich die drei geeignetsten, d. h. bestplatzierten Bewerber werden zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Bei Punktgleichheit im dritten Rang werden alle drittplatzierten Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=412303&criteriaId=16515>

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=412303&criteriaId=16517>

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

<https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=412303&criteriaId=16516>

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/10/2021 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 15/11/2021

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/04/2022

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Es handelt sich um ein ausschließlich elektronisch durchgeführtes Vergabeverfahren.

Beachten Sie bitte dazu folgende Hinweise gemäß § 11 Abs. 3 VgV:

Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform.

Diese werden über die mit „Anwendungen“ bezeichneten Menüpunkte auf „www.evergabe-online.de“ zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen die eVergabeApp, der Angebots-Assistent (AnA-Web) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen. Die technischen Parameter der zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf <https://www.evergabe-online.info> bereit.

Bei der elektronischen Abgabe des Teilnahmeantrags bzw. des Angebotes über den AnA-Web ist zu beachten, dass nach dem Import der Teilnahmeantrags-/Angebotsunterlagen alle Dokumente im Ordner „Teilnahmeantrag“ bzw. „Angebot“ ausgewählt sind. Erst danach werden über die Funktion „Dokumente versenden“ alle Dokumente zusammengefasst, komprimiert und verschlüsselt übertragen - vgl. „Benutzerleitfaden - Anwendung des neuen AnA-Web“, S. 16.

https://www.evergabe-online.info/e-Vergabe/DE/3%20Unternehmen/Anleitungen/node_Anleitungen.html

Die Übermittlung von Dokumenten über den AnA-Ordner „Teilnahmeantrag“ bzw. „Angebot“ ist nur bis zum festgelegten Schlusstermin möglich.

Hinweis:

Bewerber/Teilnehmer müssen im Rahmen der elektronisch geführten Vergabeverfahren unter Berücksichtigung aller Sorgfaltspflichten das Zumutbare tun, um eine rechtzeitige Übermittlung zu gewährleisten. Dazu gehört insbesondere ein ausreichender zeitlicher Puffer für typische Übermittlungsrisiken! Bei größerem Datenumfang ist daher darauf zu achten, dass die Angebotsabgabe bzw. die Übermittlung des Teilnahmeantrages rechtzeitig begonnen wird.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postal code: D-53113

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich bei der Vergabestelle des BMWi (s. Ziffer I.1) zu rügen. Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des BMWi, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen/können, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen - GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Referat IB6 - Vergaberecht, Vergabepflichtstelle

Postal address: Scharnhorststraße 34-37

Town: Berlin

Postal code: D-10115

Country: Germany

E-mail: buero-ib6@bmwi.bund.de

Telephone: +49 30-186150

Fax: +49 30-186157010

Internet address: <http://www.bmwi.bund.de>

VI.5.

Date of dispatch of this notice

24/09/2021